

Das Kundenmagazin der *Wohn*Bau Kreiswohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung Schaumburg





Liebe Leserinnen und Leser,

über unsere drei aktuellen Neubauprojekte halten wir Sie regelmäßig auf dem Laufenden. So auch in dieser Ausgabe: Wir freuen uns, unsere neuen Mieter in Sachsenhagen begrüßen zu dürfen. Im Frühjahr stellten wir die ersten vier Seniorenbungalows fertig, sodass die neuen Bewohner nun pünktlich zum Sommer das gute Wetter auf ihrer neuen Terrasse genießen können. Den Zwischenstand unserer Projekte finden Sie auf Seite 3.

Nicht nur schöne Wohnungen, sondern auch gepflegte Außenanlagen steigern die Lebensqualität in unseren Wohngebieten. Daher haben wir eine Bitte: Lassen Sie keine Müllsäcke offen liegen, werfen Sie keine Essensreste in die Büsche oder lassen Sie nicht Ihren Sperrmüll auf den Gemeinschaftsplätzen stehen. Das freut Ihre Nachbarn und uns als Vermieter. Wie Sie Ihren Sperrmüll abholen lassen, erfahren Sie auf Seite 8.

Alte Dinge müssen nicht immer entsorgt werden. Aus manchen lassen sich tolle neue Sachen basteln: Zum Beispiel verwandeln Sie alte Obst- und Weinkisten mit wenigen Handgriffen in praktische Möbel. Wie das geht, verraten wir Ihnen in unserem Titelthema. Darüber hinaus finden Sie auf den nachfolgenden Seiten wieder viel Wissens- und Lesenswertes rund um Ihre WohnBau.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen, Zufriedenheit und einen hoffentlich sonnenreichen Sommer in unserem schönen Schaumburger Land.

Ihr Heinz-Helmut Steege

GESCHÄFTSZEITEN UND ANSPRECHPARTNER

Wann und wie Sie uns am besten erreichen:



Geschäftszeiten:

Montag bis Mittwoch

8.00 - 16.30 Uhr 8.00 - 18.00 Uhr Donnerstag Freitag 8.00 - 12.30 Uhr

Außerhalb unserer Geschäftszeiten steht unseren Mietern ein technischer Notdienst unter der Telefonnummer 01 70 – 7 76 27 07 zur Verfügung.

Die Anforderung des Notdienstes sollte auf folgende Schadensfälle begrenzt bleiben, da dem Besteller/ Auftraggeber sonst die entstandenen Kosten in Rechnung gestellt werden müssen:

- Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen
- Rohrbruch
- Stromausfall in der gesamten Wohnung oder im gesamten Haus
- Rohrverstopfung mit Überschwemmungsgefahr

Geschäftsführung:

Heinz-Helmut Steege Tel. 0 57 21 - 80 01-27 h-h.steege@wohnbau-shg.de

Empfang/Vermietung:

Mareike Schöler Tel. 0 57 21 - 80 01-10 m.schoeler@wohnbau-shg.de

Vermietung:

Jacqueline Kellermann Tel. 0 57 21 - 80 01-13 j.kellermann@wohnbau-shg.de

Mietbuchhaltung/ Nebenkostenabrechnung

Elke Bauwe Tel. 0 57 21 - 80 01-14 e.bauwe@wohnbau-shq.de

Mietzahlung/Mahnwesen

Jacqueline Kellermann Tel. 0 57 21 - 80 01-13 j.kellermann@wohnbau-shg.de

Mareike Schöler Tel. 0 57 21 - 80 01-10 m.schoeler@wohnbau-shg.de

Finanzbuchhaltung:

Gabriela Lührßen Tel. 0 57 21 - 80 01-25 g.luehrssen@wohnbau-shg.de

Anfragen zur Gästewohnung:

Jacqueline Kellermann Tel. 0 57 21 - 80 01-13 j.kellermann@wohnbau-shg.de

Mareike Schöler Tel. 0 57 21 - 80 01-10 m.schoeler@wohnbau-shg.de

Neues von unseren Bauprojekten



Richtfest gefeiert

Der Baufortschritt unseres Sanierungs- und Neubauprojekts, das Bahnhofs-Hotel in Stadthagen, ist sehr erfreulich. Nun steht auch schon der Dachstuhl. Und so konnte man beim Richtfest in der zukünftigen Dachgeschosswohnung in viele fröhliche Gesichter blicken.

Wenn Sie Interesse an einer Wohnung im historischen Bahnhofs-Hotel haben, sprechen Sie uns

gerne an! Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2019 geplant.

Bahnhofs-Hotel Bahnhofstraße 79, Stadthagen

Alles vermietet

Der Bau unserer Seniorenwohnungen, Am Krankenhaus 5b, in Stadthagen befindet sich kurz vor der Vollendung. Erfreulich ist, dass wir schon im Vorfeld alle Wohnungen vermieten konnten. Die zukünftigen Bewohner freuen sich schon auf ihr neues Zuhause, in das sie voraussichtlich ab dem 01.01.2019 einziehen können.

> Seniorenwohnungen Am Krankenhaus 5b, Stadthagen



Erste Mieter eingezogen

Die ersten beiden Bauabschnitte unserer Senioren-Bungalows in Sachsenhagen sind fertig. Die neuen Mieter der sieben Bungalows sind bereits eingezogen. Der Bau der weiteren fünf Bungalows geht planmäßig voran, sodass auch diese voraussichtlich Ende dieses Jahres bezugsfertig sind.

Senioren-Bungalows Mozartring, Sachsenhagen



AUS DER MITARBEITERSCHAFT

Alles Gute, Herr Buhl!

Viele Mieter kennen ihn: unseren Handwerker Torsten Buhl. Er ist vor allem für seine höfliche und hilfsbereite Art bekannt. Nun hat er eine neue berufliche Herausforderung in Hannover gefunden. Daher müssen wir uns nach 15 Jahren von unserem geschätzten Kollegen verabschieden. Wir wünschen Torsten Buhl privat und beruflich alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt!



Sie möchten Ihrer Einrichtung den besonderen Pfiff verpassen und gleichzeitig Ihr Konto schonen? Dann sollten Sie unbedingt weiterlesen! Denn wir zeigen Ihnen, wie Sie mit einfachen Mitteln und wenig Geld selbst raffinierte Möbel bauen können.

Obst- und Weinkisten eignen sich nicht nur für den Transport, sondern lassen sich in wenigen Arbeitsschritten zu dekorativen Einrichtungsgegenständen umfunktionieren. Ob als Regal, Raumteiler oder Aufbewahrungskorb - mit der passenden Bemalung und ein wenig handwerklichem Geschick werden die Kisten zum unverwechselbaren Unikat. Und das Beste daran: Sie können die neuen Möbel ganz nach Ihrem Geschmack und passend zu Ihrer weiteren Einrichtung gestalten. Eine gute Alternative für alle, denen Stücke aus dem Einrichtungshaus zu langweilig und Designermöbel zu teuer sind.

Alt oder neu?

Bevor es losgeht, brauchen Sie natürlich schöne Obst- oder Weinkisten. Diese erhalten Sie zum Beispiel bei einem Obstbetrieb, in Raiffeisenmärkten, bei Winzern, in größeren Weinhandlungen und eventuell im Supermarkt. Oder Sie schauen einmal online in die lokalen

Kleinanzeigenmärkte und jene Webseiten, die wir in den Tipps (siehe unten) aufgeführt haben. Achten Sie aber auf den Preis pro Stück, damit sich das Selbermachen auch rechnet. Zuvor müssen Sie sich entscheiden, ob Sie lieber neue oder gebrauchte Kisten kaufen. Alte Exemplare sind oft individuelle Einzelstücke, gerade ihre Gebrauchsspuren, wie kleine Dellen, Risse und Stempel ,verleihen ihnen Charme. Wenn das Holz bereits Patina angenommen hat, macht es sich wunderschön vor einer weißen Wand und muss gar nicht weiter bearbeitet werden. Aber auch aus neuen Kisten werden mit etwas Farbe ganz individuelle Schmuckstücke. Dabei müssen Sie einige Punkte beachten: Vor dem Bemalen oder Lackieren sollten Sie die Kisten gründlich mit einer Bürste reinigen und sicherstellen, dass keine Holzsplitter oder Nägel mehr abstehen. Danach werden alle Kanten und Flächen mit Schleifpapier bearbeitet. Nun können die Kisten je

nach Wunsch mit Holzfarbe oder -lack individuell gestaltet werden.

Tipp: Wenn die Farbschicht etwas dünner aufgetragen wird, lässt sich die Struktur des Holzes noch schön erkennen! Wer zu Holzfarbe statt -lack greift, kann abschließend eine Schicht Klarlack als Schutz vor Staub und Dreck auftragen.

Ganz schnell gemacht

Sie haben Lust auf die ungewöhnlichen Möbel, aber nicht viel Zeit? Kein Problem: In der schnellsten Variante können Sie die Kisten einfach mit der Öffnung nach vorne übereinanderstapeln und miteinander mit Holzleim verkleben oder aber verschrauben - schon haben Sie ein Regal mit reichlich Platz für Bücher oder andere Utensilien. Besonders schön wird das Ganze natürlich, wenn Sie alle Kisten zuvor farblich gestalten und dann im Hoch- und Querformat kombinieren.

Sie brauchen noch mehr Stauraum? Dann bemalen oder lackieren Sie etwas größere Kisten in Ihren Lieblingsfarben und stellen Sie sie einfach zum Beispiel auf die Küchen- und Wohnzimmerschränke. Hier finden Vasen und Co. einen dekorativen Platz und sind bei Bedarf immer schnell zur Hand. Übrigens: Auch Holzpaletten lassen sich mit etwas Geschick zu Möbeln umbauen. So wird zum Beispiel aus zwei aufeinandergestapelten, verschraubten und auf Rollen montierten Paletten ein ganz besonderer Couchtisch für das Wohnzimmer. Auf der Oberfläche befestigen Sie am besten eine weitere Lage Bretter und streichen Sie alles in der Lieblingsfarbe. In den Hohlräumen zwischen den Paletten finden Zeitschriften und andere Kleinigkeiten Platz. Weitere Möglichkeit: ein Outdoor-Sofa für den Balkon oder die Terrasse. Hier dienen zwei Paletten, die aneinander und auf Rollen geschraubt werden, als beweglicher Untergrund. Darauf kommen eine Matratze und viele Kissen.

Schmuckstücke für die Wand

Kleinere Obstkisten eignen sich ideal als hübsche Schaukästen für die Wand. Sie benötigen Obst- oder Weinkisten in der gewünschten Anzahl, Karton, Tapetenreste oder Geschenkpapier, Farbe für Holz, Sprühkleber sowie Regal- oder Bilderhaken. Streichen Sie zunächst alle Kisten in Ihrer Wunschfarbe, dann können Sie die Oberflächen später ganz leicht durch feuchtes Abwischen reinigen. Messen Sie nun das Innenmaß der Kisten aus und übertragen Sie die Maße auf einen Bogen Karton. Schneiden Sie diesen entlang der Markierungen aus. Tragen Sie den Sprühkleber auf und kleben Sie die Tapetenreste oder das Geschenkpapier auf. Sprühen Sie die Rückseite ebenfalls mit Kleber ein, legen Sie den verzierten Karton in die Kiste ein und drücken ihn gut fest. Nun wird ein Bilderhaken oder eine Regalaufhängung auf der Rückseite der Kiste mittig festgeschraubt und diese an der Wand angebracht. Mit den weiteren Kisten verfahren Sie genauso.



Anordnen können Sie sie ganz nach Ihrem Geschmack - zum Beispiel locker im Flur für Autoschlüssel und Co. oder symmetrisch in der Küche für Kochbücher und Schüsseln. Tipp: Wollen Sie schwerere Gegenstände in den Regalen präsentieren, dübeln Sie diese besser an die Wand.

Ganz schick in weiß

Sie benötigen einen Raumteiler mit viel Platz für Bücher und Accessoires? Auch das ist kein Problem. Hierfür brauchen Sie acht alte Obst- oder Weinkisten aus Holz, weißen Farbe, Folie zum Auslegen, Schrauben sowie Schleifpapier oder einen Multischleifer. Zuerst schleifen Sie die Obstkisten und lackieren Sie sie dann von innen und außen mit weißer Farbe, dabei mindestens zwei Schichten auftragen. Legen Sie im Vorfeld den Lackierplatz unbedingt mit Folie aus, um Ihren Boden zu schonen. Nachdem der Lack gut getrocknet ist, können Sie die Obstkisten ganz nach Ihrem Geschmack zusammensetzen und dann miteinander verschrauben.

Weitere Informationen und Anregungen finden Sie zum Beispiel unter www.obstkisten-online.de, www.kistenkontor.de oder www.weinkisten-shop.de.





Am 4. Juli machten wir uns gemeinsam auf ins beschauliche Hameln. Dort besuchten wir eine Glasbläserei, wurden vom Rattenfänger durch die Stadt geführt und ließen den Tag bei Kaffee und Kuchen im Museumscafé ausklingen. Ein wirklich gelungener Ausflug.

Pünktlich um 11.00 Uhr startete unser Bus am ersten Abholpunkt in Bückeburg, von wo es dann weiter zum Festplatz und dann zum Ostring in Stadthagen ging, um alle angemeldeten Mieterinnen und Mieter mitzunehmen. Bei bestem Wetter fuhren wir dann schnurstracks nach Hameln. Durch die angenehmen Gespräche untereinander verging die Fahrt wie im Flug.

nahmen wir auf der Tribüne im Vorführungsraum Platz. Während der Glasbläsershow lernten wir vieles über das Glasbläserhandwerk und erlebten hautnah, wie die beeindruckenden Werke aus Glas entstehen.

Anschließend ging es auf den Straßen der Hamelner Altstadt weiter – dank des guten Wetters auch trocken. Um 13.30 Uhr begrüßte uns dann der Rattenfänger persönlich. Pfeifend führte er uns durch die Straßen Hamelns und versetzte uns in die Welt der Rattenfänger-

Sage. Zwischendurch machten wir Halt an den Orten, die auch in der Sage eine wichtige Rolle spielen.

Nach der einstündigen Führung kehrten wir in das charmante, familiengeführte Museumscafé ein. Bei Kaffee und Kuchen ließen wir den schönen Tag noch einmal Revue passieren, bevor wir dann die Heimreise antraten. Allen Mietern, die dabei waren, hat unser diesjähriger Ausflug wieder einmal sehr gut gefallen. Wir freuen uns schon auf die Mieterfahrt im nächsten Jahr.



In Hameln angekommen, begann unser buntes Programm in der Schauglasbläserei. Schon beim Betreten konnten wir einen Blick auf die außergewöhnlichen Glaskunstwerke erhaschen. Gespannt, was uns erwartet,



Dann schreiben Sie uns!

Dreifach fruchtig: Erdbeer-Mango-Maracuja-Marmelade

Frau Kellermanns Back- und Kochleidenschaft ist ein Segen: Auch in dieser Ausgabe hat sie wieder ein tolles Rezept aus ihrer Sammlung für Sie ausgesucht. Wer es süß und fruchtig mag, der sollte sich an Frau Kellermanns Erdbeer-Mango-Maracuja-Marmelade versuchen.

Zutaten für 5-6 Gläser à 210 ml:

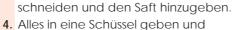
- 1 bis 1,2 kg Erdbeeren (je nach Verschnitt)
- 1 Mango
- 3 Passionsfrüchte/Maracujas
- 1 Pck. Gelierzucker 2:1
- 1 Vanilleschote
- 1 Limette

Tipp: Einen kleinen Teller ins Gefrierfach legen für den späteren Festigkeitstest.

Zubereitung:

- Erdbeeren waschen und in kleine Stücke schneiden.
- 2. Die Mango schälen, in Stücke schneiden und pürieren.
- 3. Passionsfrucht in Hälften schneiden. Das Fruchtfleisch in ein Sieb geben.

Mit einem Löffel den Saft herausdrücken. Auch die Limette auf-



dazu das Mark aus der Vanilleschote kratzen.

- 5. Nun das Obstgemisch wiegen: Wenn es mehr als ein Kilogramm ergibt, einfach ein paar Erdbeeren zur Seite legen.
- 6. Den Gelierzucker zusammen mit dem Obst und der Vanilleschote in einen Topf geben und aufkochen lassen. Danach die Vanilleschote entfernen.

- Wer mag, kann das Gemisch noch einmal im Topf pürieren.
- 7. Die Masse nach Packungsanleitung mindestens fünf Minuten kochen lassen.
- 8. Gelierprobe: Einen Teelöffel der Fruchtmasse auf den kalten Teller aus dem Gefrierfach geben. Sollte die Marmelade innerhalb von ein bis zwei Minuten noch nicht ganz fest sein, ruhig noch einen Moment kochen lassen und dann noch einmal testen.
- 9. Wenn die Marmelade fertig ist, kann sie mit Hilfe einer Kelle und einem Trichter in die Gläser abgefüllt werden. Gläser zudrehen und auf den Kopf stellen. Fertig! Beschriften nicht vergessen.

IN EIGENER SACHE

Neues Modernisierungsprojekt: Website

Nicht nur unsere Häuser müssen regelmäßig modernisiert werden – auch unsere Website hat eine Auffrischung nötig. In Sachen Nutzerfreundlichkeit und Erscheinungsbild ist sie längst nicht mehr auf dem neuesten Stand.

Aktuell gehört also auch unser Internetauftritt zu den Modernisierungsprojekten der *Wohn*Bau. In ein paar Wochen erwartet Sie eine strahlend neue Website: inklusive Wohnungssuche, Bereich für aktuelle Nachrichten rund um Ihre *Wohn*Bau, Downloads und noch vielem mehr. Auch Schäden in Ihrer Wohnung, am Haus oder den Außenanlagen können Sie dann künftig direkt online melden. Seien Sie gespannt!





Die meisten unserer Mieterinnen und Mieter achten vorbildlich darauf, dass es vor der Haustür sauber bleibt. Allerdings gibt es ebenfalls Mieter, denen die Sauberkeit und eine gute Aufenthaltsqualität in unseren Wohngebieten weniger am Herzen liegen. Für eine gute Wohnqualität sind saubere Außenbereiche von entscheidender Bedeutung. Umso ärgerlicher ist es, wenn Zigarettenkippen, Müll oder sogar Hundekot das Gesamtbild verschandeln. Oder wenn gar - um Vögel zu füttern - weggeworfene Essensreste Ratten und Mäuse anlocken.

Das kann zur Gefahr für Ihre Gesundheit werden. Ratten und Mäuse können schwere Krankheiten übertragen – selbst wenn Sie die Tiere nicht direkt berühren. Die Ausscheidungen der Tiere, wie Kot, Urin und Speichel, enthalten Bakterien und Viren, die Menschen über die Haut, Schleimhäute oder Atemwege aufnehmen. Tollwut oder Tuberkulose sind nur zwei Beispiele für diese übertragbaren Krankheiten. Insbesondere für Kinder kann dies zur Gefahr werden. wenn sie draußen spielen.

Ob Werbebroschüren im Hausflur, der Döner im Gebüsch oder auch zerrissene Müllsäcke - wenn sich jeder ein wenig verantwortlich fühlt, seinen eigenen und auch mal den Müll des anderen wegzuräumen, steht einer ordentlichen und friedlichen Nachbarschaft nichts im Wege.

Wohin mit dem Sperrmüll?

Manchmal fällt in einem Haushalt Müll an, den man nicht so einfach in der Restmülltonne entsorgen kann. Statt bei der Abfallwirtschaft Schaumburg eine Sperrmüllabfuhr zu bestellen, werden sperrige Gegenstände, wie Möbel, Matratzen, Fahrräder und Ähnliches, manchmal einfach in die gemeinschaftlich genutzten Kellerräume oder sogar Außenanlagen gestellt - und dort "vergessen". So sollte es nicht sein: Sie können Sperrmüll abholen lassen, selbst entsorgen oder spenden.

Wie lasse ich Sperrmüll abholen?

Beantragen Sie die Sperrmüllabholung online unter aws-shg.de/sperrmuell oder telefonisch unter 0 57 21 - 97 05 41 20. Die Kosten belaufen sich auf 45 Euro je angefangene drei Kubikmeter. Der Termin wird nach Zahlungseingang vergeben. Am Abfuhrtag sollte der Sperrmüll bis 6.00 Uhr am nächsten öffentlich befahrbaren Weg bereitstehen.

Weitere Infos unter: aws-shg.de/sperrmuell.html

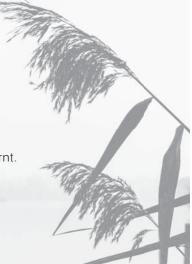


Wir trauern um eine langjährige Mitarbeiterin

Plötzlich und völlig unerwartet verstarb unsere ehemalige Kollegin Frau Helga Schulz.

Insgesamt 39 Jahre arbeitete Frau Helga Schulz in der Vermietung der WohnBau. Sie hat das Miteinander in unserem Unternehmen geprägt und bereichert. Auch viele Mieter werden sich noch an sie erinnern: Jeder, der bei uns wohnen wollte, hat sie kennengelernt. 2008 verabschiedete sich Helga Schulz in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Wir trauern um einen geschätzten Menschen und eine wertvolle Mitarbeiterin. Wir werden Frau Helga Schulz ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen. Wir trauern mit ihnen.



Katharina Archipow:

Ausbildung abgeschlossen

Wir gratulieren Katharina Archipow zu ihrem doppelten Prüfungserfolg. Zum einen hat sie einen Lehrgang des EBZ Bochum im Fernstudium bestanden und zum anderen ist sie nun ausgebildete Immobilienkauffrau. Damit endet ihre Ausbildung und auch ihre Zeit bei der *Wohn*Bau. Aber: Sie hat große Pläne.

Für die *Wohn*Bau war Katharina Archipow viel im Bestand unterwegs. Bei den Mietern sowie Kunden vor Ort führte sie Wohnungsbesichtigungen und -übergaben durch. Im Büro war sie zudem für den Bereich Rechnungswesen zuständig und kümmerte sich um den Schriftverkehr. "Besonders hat mir an meiner Arbeit gefallen, dass ich sehr selbstständig arbeiten durfte", erinnert sie an die Zeit bei der *Wohn*Bau.

Jetzt möchte Katharina Archipow sich neuen Herausforderungen stellen: Eine zweite Ausbildung als Justizvollzugsbeamtin in der JVA Münster folgt. Das bedeutet für sie den Umzug in eine neue Stadt. "Besonders schade ist, dass ich ziemlich weit weg ziehe und die liebgewonnenen Kollegen lange nicht besuchen kann – besonders Frau Kellermann", bemerkt sie wehmütig. "Wir haben immer viel gemeinsam gelacht." Aber Katharina Archipow freut sich nun darauf, ein "ganz anderes Berufsfeld" kennenzulernen. Auch in ihrer Freizeit versucht sie auf ihren Reisen, immer wieder Neues zu entdecken. Ihre nächsten Traumziele: Rio de Janeiro und Dubai.

Wir hoffen, dass es bald mit den Reisen klappt und wünschen Katharina Archipow alles erdenklich Gute für die Zukunft!

AUS DER MIETERSCHAFT

Unsere heitere Kaffeerunde

Eine eingeschworene Gemeinschaft ist unsere heitere Seniorenrunde aus unserem Bestand am Krankenhaus 5a, die sich einmal wöchentlich zum gemütlichen Kaffeetrinken und Klönen trifft. Darüber hinaus feiern sie gemeinsam Geburtstage und nehmen an unseren Mieterfahrten teil.

Es freut uns sehr, wenn in unserer Mieterschaft so enge Freundschaften entstehen. Damit die Gruppe ihre Treffen auch weiterhin veranstalten kann, gab es von der *Wohn*Bau 100 Euro für ihre Kaffeekasse.

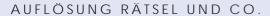
50-jähriges Mietjubiläum Unsere Mieterin Frau Rösemeier wohnt seit nunmehr 50 Jahren bei der *Wohn*Bau. Wir gratulieren ihr zu diesem besonderen Jubiläum und wünschen ihr noch viele weitere schöne, zufriedene Jahre bei der *Wohn*Bau!



GEWINNER DES BASTELSPAßES FÜR KIDS

Fröhliche Hühner-Parade

In der Frühjahrsausgabe hatten wir alle Kinder aufgerufen, uns ein Foto ihrer selbstgebastelten Hühner-Parade zu schicken. Der Überraschungspreis ging an L. Schröder, die uns ihre fröhliche Hühner-Parade zugeschickt hat. Gratulation an die fleißige Bastlerin!



Gewonnen

Fußball, Spargel, Urlaub - all diese Wörter werden in Verbindung mit unserem Lösungswort des letzten Rätsels zu immer wiederkehrenden Zeitabschnitten eines jeden Jahres. Gesucht war die "Saison".

Dies hat N. Gabler richtig herausgefunden, der wir herzlich gratulieren. Und das Rätselvergnügen hat sich gelohnt, denn Frau Gabler freut sich über einen 30-Euro-REWE-Gutschein. Herzlichen Glückwunsch!

Mitmachen und gewinnen!

IMPRESSUM

Das Kundenmagazin der Kreiswohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung Schaumburg

Herausgeber:

Kreiswohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung Schaumburg Enzer Straße 94 31655 Stadthagen Tel.: 05721–8001-0

Fax: 05721 - 8001-11 E-Mail: info@wohnbau-shg.de www.wohnbau-shg.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Heinz-Helmut Steege

Ausgabe: August 2018 Erscheinungsweise: 3 x jährlich Auflage: 1.100 Stück

Druck: X-PRINT Druckerei GmbH

Im Walsumer Esch 2-6

49577 Ankum

Bildnachweis:

Shutterstock.com:

Photographee.eu/Alex Pfeiffer/ Studio Barcelona/Y Photo Studio/ Gargantiopa/AEKKARAT/ FreshPaint/evv

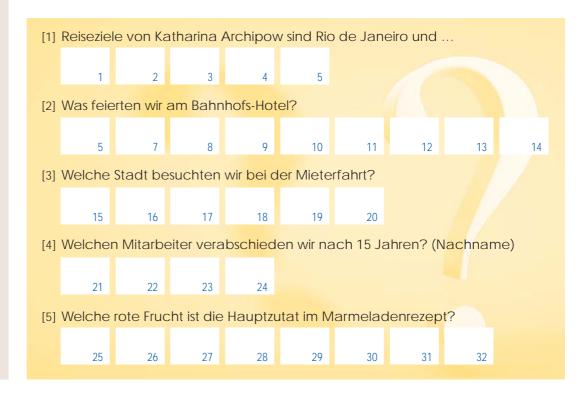
Text und Gestaltung:

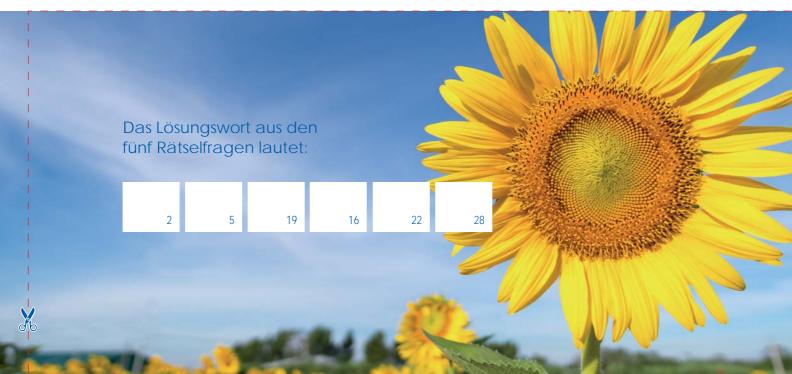
stolp+friends Marketinggesellschaft mbH www.stolpundfriends.de Wer diese Ausgabe aufmerksam gelesen hat, kann unsere fünf Rätselfragen sicher mit Leichtigkeit beantworten. Schreiben Sie die Antworten einfach in die dafür vorgesehenen Felder und bilden aus den ausgewählten Buchstaben das Lösungswort. Das schicken Sie einfach mit der unten stehenden Postkarte an die *Wohn*Bau oder per E-Mail unter dem Stichwort "Rätsel" an info@wohnbau-shg.de.

Einsendeschluss ist der 31. August 2018.

Mitmachen lohnt sich, denn unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen 30-Euro-Kaufland-Gutschein.

Teilnahmeberechtigt sind Mieter der *Wohn*Bau und Einwohner des Landkreises Schaumburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass Vor- und Zuname im Fall des Gewinns in der nächsten Mieterzeitung veröffentlicht werden. Hinweise zur Datenverarbeitung sind abrufbar unter: www.wohnbau-shg.de/impressum/datenschutzerklaerung/





WOHNUNG?

ICH NENNE ES



13 Wohnungen zur Miete im Bahnhofs-Hotel.

- 7 barrierefreie Wohnungen, teilweise rollstuhlgerecht
- Wohnflächen zwischen 53 und 113 m²
- tolle Lage in Bahnhofsnähe
- Balkone, Loggien bzw.
 Terrassen

Infos unter:

Tel. 0 57 21–80 01-0 E-Mail: info@wohnbau-shg.de www.wohnbau-shg.de



Absender:

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

WOHNUBAU

Entgelt zahlt Empfänger

Deutsche Post 였

Kreiswohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung Schaumburg Enzer Straße 94 31655 Stadthagen